

legero united the shoemakers

luna - legero united Nachhaltigkeitsagenda

Bericht der Firmengruppe legero united 2024

Freiwillige Berichtslegung
Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H.

legero



superfit

Think!



Inhalt

STRATEGISCHER HINTERGRUND

Format und Standards der Berichterstattung	4
Vorwort der Leitung Qualitätssicherung/Nachhaltigkeit	6
Firmenstruktur und Beteiligungen	8
Strategie, Politik und Praktiken: Unternehmenswerte	10
Leitung und Organisation: Management	12
Leitung und Organisation: Nachhaltigkeit	14
Nachhaltigkeitsmanagement: luna	16
luna Handlungsfelder	16
luna Dokumente und Grundlagen	17
Übergeordnete Ziele und Meilensteine	18
luna Analyse	20
Regulatorische Rahmenbedingungen und internationale Standards	22
Freiwillige Initiativen und Managementsysteme	23
Aktivitäten und Mitgliedschaften	24
Auszeichnungen und Zertifizierungen	25
Eco-Datenbank	26
Wertschöpfungskette	28



UMWELT

Fokus der Maßnahmen	30
VIOS®	30
Lieferantenbefragung und -bewertung	32
Nachhaltige Bauweise bei der Erweiterung unseres Standorts Indien	34
Umgesetzte luna Maßnahmen und Projekte nach Handlungsfeldern	36
Treibhausgasemissionen	38
Treibhausgasbilanz 2024	39
Umweltkennzahlen	40

SOZIALES

Soziales Engagement	44
SA8000-Zertifizierung	46
Code of Conduct	48
Mitarbeiter:innen	50
Arbeitnehmervertretung an den Standorten	53
Kulturförderung: Der Zeit ihre Kunst. Der Kunst ihre Freiheit	54

BERICHTSWESEN

Verwendete Quellen & Datenbanken für die Emissionsberechnung	56
GRI-Index	58
Glossar	60
Impressum	63



Das Executive Board von legero united.
V. l. n. r.: Morten Bay Jensen, COO. Florian Fuchs, Mitglied Executive Board. Stefan Stoltzka, CEO.

„SCHON 2019 HABEN WIR UNS
ENTSCHLOSSEN, UNSER WISSEN UM
NACHHALTIGE SCHUHFERTIGUNG IN
DER LEGERO NACHHALTIGKEITSAGENDA,
LUNA, ZU BÜNDELN. SIE BILDET DIE
BASIS SÄMTLICHER GESCHÄFTSENT-
SCHEIDUNGEN.“

Stefan Stoltzka
CEO von legero united

Format und Standards der Berichterstattung

Der jährlich publizierte legero united Nachhaltigkeitsbericht stellt die legero united Nachhaltigkeitsagenda, kurz luna, und die darin verankerten Ziele vor.

Er geht zudem auf den Fortschritt beim Erreichen dieser Ziele sowie auf die Herausforderungen ein, vor die wir dabei gestellt sind. Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht ist der konsolidierte, nichtfinanzielle Bericht der Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. und

wurde für den Zeitraum 2024 erstellt. Die Berichterstattung erfolgt in Anlehnung an die GRI Sustainability Reporting Standards (GRI-Standards). Einen detaillierten GRI-Index zum Nachschlagen finden Sie auf den Seiten 58 und 59 in diesem Bericht.



Seit 2022 besteht ein jährlicher Berichtszyklus. Die vergangenen Berichte stehen in deutscher und englischer Sprache auf unserer Unternehmenswebsite legero-united.com/downloads zum Download bereit.

Ihre Ansprechpartner:innen zu diesem Nachhaltigkeitsbericht sind:

Karin Kapper, Leitung Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit
Julia Pretterhofer, Nachhaltigkeitsmanagement
Julius Riegler, Nachhaltigkeitsmanagement
sustainability@legero-united.com

Vorwort der Leitung Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit

DER STANDORT BESTIMMT DEN STANDPUNKT.

Wir befinden uns mittlerweile im fünften Jahr unserer Ilegero united Nachhaltigkeitsagenda, kurz luna. Bereits zum vierten Mal legen wir unsere freiwillige Berichterstattung über unsere Zielsetzungen, unser Tun und Erreichtes vor. Essenziell für die erfolgreiche Umsetzung all unserer Maßnahmen sind vor allem unsere Mitarbeitenden, die auch in Zeiten sich verändernder Standpunkte, wie wir sie beispielsweise in der aktuellen Diskussion über den Green Deal der EU beobachten, Kurs halten. Erst sie machen es möglich, ein so umfassendes Programm wie luna zu implementieren, stetig zu evaluieren und im Operativen zu verankern.

Was sie dabei besonders auszeichnet, ist ihr großes Fachwissen. Es sind aber auch ihre Soft Skills*: ein hohes Maß an

Eigenschaften wie Empathie, Resilienz, Leidenschaft, Gefühl und Fleiß.

Wir fördern die **Empathiefähigkeit** unserer Mitarbeitenden, indem wir sie dazu ermuntern, Standorte zu wechseln. Sozusagen „in den Schuhen des Gegenübers unterwegs zu sein“. So verbringen Kolleg:innen, die normalerweise überwiegend am Schreibtisch vor dem Computer arbeiten, auch Zeiten in der Produktion. Oder unsere internen Auditor:innen aus unseren ungarischen Standorten besuchen unser rumänisches Werk. Denn Standort-Wechsel tragen unserer Erfahrung nach dazu bei, andere Standpunkte einnehmen zu können. Und das Gegenüber besser zu verstehen.

Ebenso wichtig wie Empathie ist **Resilienz**, um in diesen wechselhaften Zeiten



Karin Kapper,
Leitung Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit

ein so umfangreiches, länder- und markenübergreifendes Projekt wie luna zu implementieren. Es braucht Ausdauer, um alle neuen Richtlinien, Verordnungen und Beschlüsse der EU und Nicht-EU-Staaten zu verfolgen, zu kennen und zeitgerecht umzusetzen.

Genauso bedarf es aber auch **Leidenschaft** und **Gefühl** für das Thema Nachhaltigkeit.

Im beruflichen Kontext wird Leidenschaft häufig positiv bewertet, Gefühl hingegen manchmal negativ konnotiert. Doch zeugt beides von Begeisterung. Folgendes Zitat eines ehemaligen Vor-

gesetzten fasst es treffend zusammen: „Seien wir froh, wenn unsere Mitarbeitenden Emotionen haben. Das zeigt, dass sie für ihren Beruf brennen.“ Auch ausführliche, durchaus emotionale Diskussionen unterschiedlicher Standpunkte tragen dazu bei, gemeinsam zu einer bestmöglichen Lösung für das Unternehmen zu gelangen.

Zuletzt möchte ich den **Fleiß** unserer Mitarbeitenden als wichtige Haltung hervorheben: die Tugend des Engagements und der Ausdauer. Es ist in volatilen Zeiten, unter wechselnden Bedingungen, manchmal fordernd, konsequent an gesetzten Zielen weiterzuarbeiten. Daten zu sammeln, daraus Maßnahmen abzuleiten, sie umzusetzen, Pilotprojekte zu verfolgen: Das alles gelingt vor allem, wenn man die übergeordnete Agenda nicht aus den Augen verliert und trotz manchmal zahlreicher Feedbackschleifen dranbleibt. Ein neuer Standpunkt in der Diskussion? Weitere Daten urgieren und verarbeiten? Wenn es uns dabei unterstützt, unsere Schuhe nachhaltiger zu fertigen, die Umwelt weniger zu belasten, die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden zu fördern und die Zufriedenheit unserer Kund:innen zu steigern, ist es den Fleiß, diese Extrameile zu gehen, allemal wert!

In diesem Sinne: Lassen Sie uns öfter den Standort wechseln. So ändert sich manchmal auch der Standpunkt.

Alles Gute und mit herzlichen Grüßen
Karin Kapper

* Soft Skills bezeichnen eine nicht abschließend definierte Vielzahl persönlicher Werte (z. B. Fairness, Respekt, Verlässlichkeit), persönlicher Eigenschaften (z. B. Gelassenheit, Geduld, Freundlichkeit), individueller Fähigkeiten (z. B. Kritikfähigkeit, Zuhören, Begeisterungsfähigkeit) und sozialer Kompetenzen (Umgang mit anderen Menschen: Teamfähigkeit, Empathie, Kommunikationsfähigkeit) von Führungskräften und Mitarbeitenden, die die Kooperation und Motivation im Unternehmen begünstigen. (Quelle: Gabler Wirtschaftslexikon, 2025)



Firmenstruktur und Beteiligungen

- ➔ Die Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. ist 100-%-Eigentümerin aller Tochtergesellschaften mit Ausnahme der legero united Campus GmbH (94,9%), der Legero Ayakkabicilik Ltd (Türkei, 75%) und der ara Legero Shoes Polska (Polen, 50%).
- ➔ Es gibt sechs Vertriebsgesellschaften in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Polen, Schweden und der Türkei.
- ➔ Die legero united digital GmbH in Österreich betreibt unsere Online-Brandstores.
- ➔ Die Legero Verwaltung GmbH hält unsere Markenrechte.
- ➔ Die legero united Campus GmbH hat unseren legero united campus projektiert, finanziert und gebaut und vermietet diesen an die Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H.
- ➔ Die Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. steht zu 50,1% im Eigentum der SLE Schuh GmbH, die wiederum im Besitz einer Privatstiftung ist. Zu 49,9% ist die ara AG mit Sitz in Deutschland an der Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. beteiligt.



Ergänzende Darstellungen zu den Konzernverhältnissen finden Sie im Detail in unserem Bericht aus 2021 unter: legero-united.com/downloads

DAS UNTERNEHMEN IN ZAHLEN (Jahresbasis 2024)

<p>10 Standorte</p>	<p>175 Mio. Euro Bruttoerlöse</p>	<p>Vertrieb in ~40 Ländern</p>						
<p>~2.100 Mitarbeitende inkl. Auszubildender aus 26 Nationen</p>		<p>Ausgelieferte Paare nach Regionen in Mio.</p> <table border="1"> <tr> <td>Region Central Europe</td> <td>4,1</td> </tr> <tr> <td>Region Europe North West</td> <td>0,3</td> </tr> <tr> <td>Region Europe South East/ROW</td> <td>0,4</td> </tr> </table>	Region Central Europe	4,1	Region Europe North West	0,3	Region Europe South East/ROW	0,4
Region Central Europe	4,1							
Region Europe North West	0,3							
Region Europe South East/ROW	0,4							

~5

Mio. Paar verkaufte Schuhe

Standorte Österreich:

- **Feldkirchen bei Graz, Österreich**
legero united campus,
Headquarter
- **Kopfung, Österreich**
Standort Think Schuhwerk
GmbH

Internationale Vertriebsfirmen:

Eine Übersicht über unsere Vertriebsstandorte findet sich auf: legero-united.com/internationale-praesenz

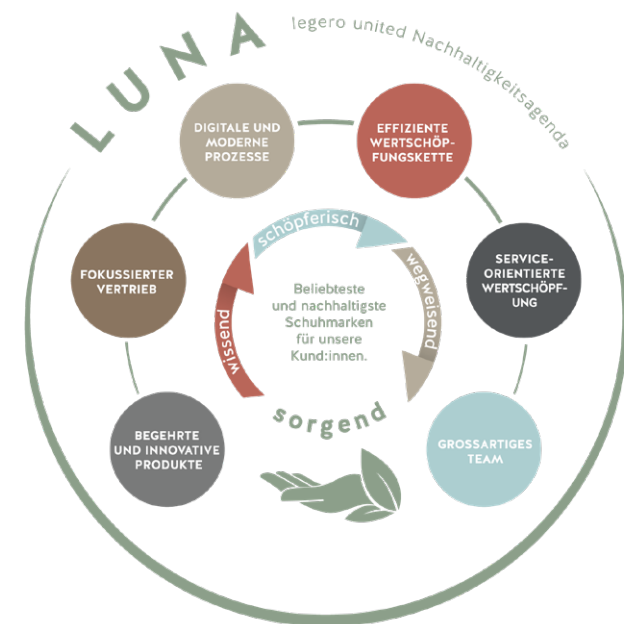
Eigene Produktionsstätten und Lager:

- **SC Legero Shoes Romania SRL, Valea lui Mihai, Rumänien**
Produktion
- **Legero Hungaria Kft, Martfü und Körmend, Ungarn**
Produktion und Lager
- **Legero United Shoes India Pvt. Ltd., Vellore, Indien**
Produktion



Strategie, Politik und Praktiken: Unternehmenswerte

Der prägende Unternehmenswert von legero united ist die **wahrhaftige Sorge** um den Menschen: Teammitglieder, Geschäftspartner:innen, Kund:innen, Träger:innen unserer Schuhe, Mitmenschen. Ebenso umfasst unser Wertekompass die wahrhaftige Sorge um Umwelt, Klima und die Gesellschaft an sich. Unser Anspruch ist es, sich im täglichen Umgang miteinander und in allen großen wie kleinen Entscheidungen immer die Frage zu stellen: Was ist das Beste für die Menschen und die Umwelt?



Mehr über unsere Werte und unsere Unternehmensphilosophie unter:
legero-united.com/philosophie-pioniergeist

Leitung und Organisation: Management

Das oberste Organ von legero united ist die Gesellschafterversammlung. Das freiwillige Aufsichtsgremium von legero united ist der Beirat. Er unterstützt das Executive Board. Die formale Berichterstattung des Executive Board an den Beirat findet zweimal jährlich im Rahmen von Beiratssitzungen statt sowie einmal jährlich an die Generalversammlung. Das Executive Board von legero united führt das Unternehmen strategisch wie operativ und setzt sich zusammen aus:

Stefan Stoltzka CEO Chief Executive Officer

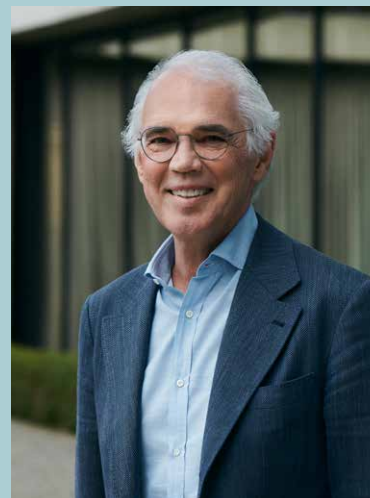
Stefan Stoltzka bringt sein umfassendes Wissen zum Thema Schuhe seit 1991 als Geschäftsführer und seit 1994 als Inhaber der Legero Schuhfabrik GesmbH ein, an der die ara AG seit 1997 als Minderheitsgesellschafterin beteiligt ist. Im Jahr 2001 übernahm er das oberösterreichische Unternehmen Think Schuhwerk GmbH und formierte schließlich als Dach der drei Marken legero, superfit und Think! das Unternehmen legero united. In der Geschäftsleitung verantwortet Stefan Stoltzka die Produktentwicklung für die Marken superfit, legero und Think!.

Morten Bay Jensen COO Chief Operating Officer

Morten Bay Jensen ist seit 2016 Teammitglied von legero united. Als COO verantwortet er in der Geschäftsleitung die Bereiche IT, Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit, Reklamationen sowie Produktion, Technische Entwicklung, Customer Sales Service und Logistik. Vor seinem Wechsel zu legero united war er mehr als 25 Jahre lang in Top-Management-Positionen für einen weltweit führenden Schuhhersteller tätig – unter anderem in Thailand, Indonesien und China.

Florian Fuchs Mitglied Executive Board legero united

Florian Fuchs verantwortet im Executive Board die Bereiche Vertrieb, E-Commerce, HR, Marketing & Communications, Business Intelligence und Finanzen. Er ist nach mehrjährigen Karriere-Stationen bei Deloitte, der Boston Consulting Group und als Managing Director bei MM Group seit 2024 bei legero united tätig und bringt umfassendes Know-how aus Strategie, Unternehmensführung und Sales ein.



Stefan Stoltzka
CEO



Morten Bay Jensen
COO



Florian Fuchs
Mitglied Executive Board



Mehr über das Management von legero united finden Sie auf: legero-united.com/management

Leitung und Organisation: Nachhaltigkeit

Das Thema Nachhaltigkeit wird bei legero united im Rahmen von luna, der legero united Nachhaltigkeitsagenda, von einem engagierten Kernteam vorangetrieben. Es besteht aus folgenden Funktionen:

Umweltbeauftragte:r	verantwortet durch den COO, der die oberste Leitung innehat
Leitung Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit	verantwortet die strategischen und operativen Belange
Nachhaltigkeitsmanager:in/ Umweltmanager:in	unterstützt die Leitung operativ
Nachhaltigkeitskoordinator:innen/ Umweltkoordinator:innen	unterstützen die Umsetzung an den jeweiligen Standorten
Interne Auditor:innen	führen jährlich die internen EMAS-Audits an allen Standorten durch und beteiligen sich an der Umsetzung der sozialen Audits
Ambassadors	unterstützen die Bewusstseinsbildung in den Abteilungen und geben Informationen direkt weiter

Eine wichtige Rolle in unserer Nachhaltigkeitsagenda spielen unsere „Ambassadors“. Jede Abteilung stellt zumindest eine:n Mitarbeiter:in als „luna Botschafter:in“, um die Bewusstseinsbildung für das Thema Nachhaltigkeit bei Kolleg:innen zu forcieren und einen reibungslosen Informationsfluss in die Abteilung zu gewährleisten. Für die verpflichtenden internen Überprüfungen, die wir im Rahmen unserer Umweltmanagement-

systeme regelmäßig durchführen, haben wir mittlerweile eine beachtliche Anzahl an Mitarbeitenden als interne Auditor:innen ausgebildet. Darauf aufbauend führen wir seit zwei Jahren einmal jährlich ein Auditorentraining und Weiterbildungen durch, bei dem unsere ausgebildeten internen Auditor:innen eine Auffrischung ihrer Fähigkeiten erfahren und wir uns gemeinsam über die anstehenden Audits austauschen.



V.l.n.r.: Karin Kapper, Leitung Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit. Julia Pretterhofer, Nachhaltigkeitsmanagement. Stefanie Lin, Head of Material Development. Julius Riegler, Nachhaltigkeitsmanagement.

Nachhaltigkeitsmanagement

luna: unsere legero united Nachhaltigkeitsagenda

Die legero united Nachhaltigkeitsagenda, bei uns kurz luna genannt, ist unser Ansatz, das Thema Nachhaltigkeit allumfassend voranzutreiben. Unser gesamtes Team setzt sich mit großem Engagement und Wissen dafür ein, den Erfolg des Unternehmens zu sichern.

Erfolgreich wirtschaften bedeutet für uns auch, unserer sozialen und ökologischen Verantwortung umfassend gerecht zu werden. Schließlich geht es nicht allein um die Umwelt und unser Klima. Nachhaltigkeit umfasst für uns ebenso soziale Gerechtigkeit und öko-

nomisches Wirtschaften. Vor allem unsere Kund:innen erwarten von uns qualitativ hochwertige, ökologische Schuhe und Transparenz der Wertschöpfungskette. Dem wollen wir gerecht werden.

luna Dokumente und Grundlagen

Folgende Dokumente stehen unseren Mitarbeiter:innen und Partner:innen zur Verfügung, um umweltfreundliche und sozial gerechte Basisinformationen im Tagesgeschäft zu nutzen:

- UMWELTLEITLINIEN
- UMWELTERKLÄRUNG
- CODE OF CONDUCT
- BESCHAFFUNGSRICHTLINIE
- RICHTLINIE ZUR GESELLSCHAFTLICHEN VERANTWORTUNG

Sie sind im Intranet und auf unserer Webpage legero-united.com/downloads zum Download verfügbar. Intern zur Verfügung gestellt werden zudem umfassende Anforderungen zu den Themen nachhaltiges Reisen, richtige Abfalltrennung und -entsorgung, richtiger Umgang mit und Handhabung von umweltrelevanten Stoffen sowie die Beschaffung nachhaltiger Bedarfsmaterialien.

luna Handlungsfelder

Übergeordnete Themen wurden den nebenstehenden vier Handlungsfeldern zugeordnet. In weiterer Folge wurden die Themen den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, Sustainable Development Goals (SDGs), zugeordnet. Diese Zuordnung findet sich im Anhang zu diesem Nachhaltigkeitsbericht.



Unsere übergeordneten Ziele & Meilensteine

Schon seit vielen Jahren legen wir einen strategischen Fokus auf die Nachhaltigkeit unserer Kollektionen. Wir bündeln all unsere Initiativen und Partnerschaften in unserer unternehmensweiten legero united Nachhaltigkeitsagenda, kurz luna, und treiben sie mit einer Vielzahl von Maßnahmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette voran.

Denn als führender internationaler Schuhhersteller wollen wir unseren gesellschaftlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Und im Sinne unserer Unternehmenswerte für den Schutz von Mensch, Umwelt und Klima sorgen. „Wahrhaftig zu sorgen“ ist unsere Mission.

Das bedeutet für uns, die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele wissenschaftlich fundiert voranzutreiben und immer am aktuellen Stand zu bleiben. Wir haben uns daher bereits 2021 zur Science Based Target initiative (SBTi) bekannt. Zudem bereiten wir uns in diesem Jahr speziell auf die verpflichtende Berichterstattung im Zuge des ESG Reporting der EU vor. Nur so können wir sicherstellen, unseren Kund:innen Kollektionen zu bieten, die schon heute der Klimaschutz-Gesetzgebung von morgen entsprechen.

Unser Ziel ist es, die Umweltauswirkungen unseres Handelns und unsere Produkte jedes Jahr messbar pro Paar Schuhe und Mitarbeitende:n zu reduzieren. Dazu erfassen wir seit 2021 entsprechende Daten, die in unseren Umweltmanagementsystemen EMAS und ISO 14001 dokumentiert und zertifiziert werden.

Soziale Komponenten werden im Managementsystem SA8000 abgebildet und alles gemeinsam unter dem Dach von luna über unseren jährlichen Nachhaltigkeitsbericht zusammengeführt (siehe dazu: legero-united.com/downloads).



UNSERE STRATEGISCHEN ZIELE

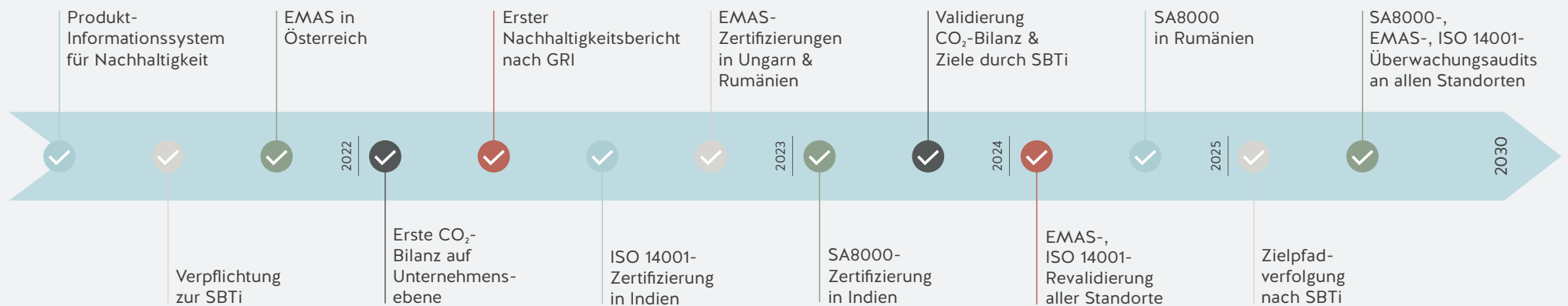
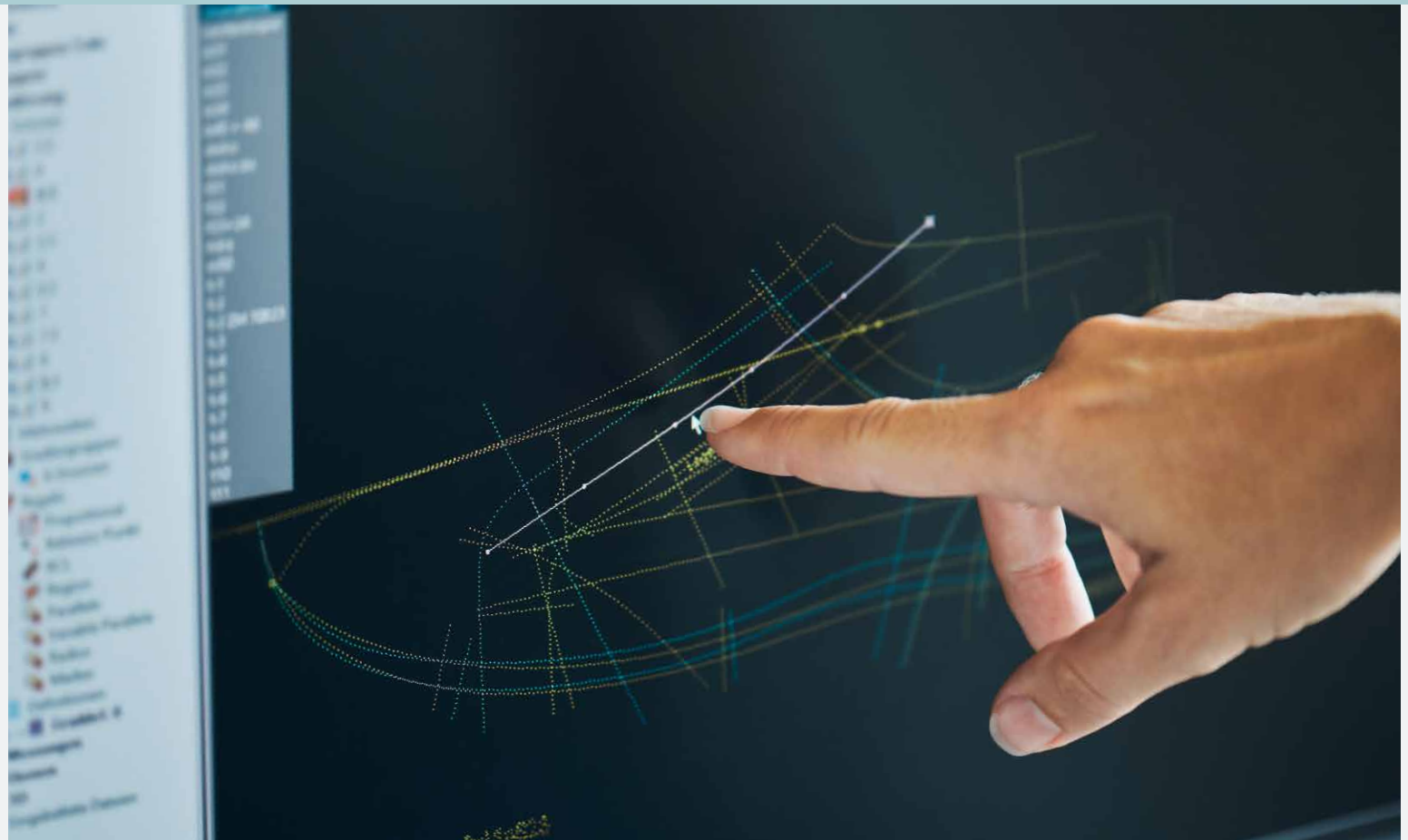
Aufgabe	Ziel bis	erfüllt
CO₂ - Erfüllung von Strategie und Zielen	bis 2030	-
• Verpflichtung zur Science Based Targets initiative	bis 12/2021	ja
• Abgabe der Ziele SBTi	bis 06/2023	ja
• Validierung der Ziele SBTi	bis 02/2024	ja
• Erste CO ₂ -Bilanz (2019-2021)	bis 04/2022	ja
• CO ₂ -neutral eigene Betriebe	bis 04/2023	ja ¹⁾
• CO ₂ -Reduktionsziele umsetzen (SBTi)	bis 12/2030	-
Nachrichtungsbericht 2024, freiwillig	bis 04/2025	2)
Umwelt-Managementsystem an allen Standorten	bis 2022	ja
• Feldkirchen und Kopfung	bis 12/2021	ja
• Ungarn und Rumänien	bis 10/2022	ja
• Indien	bis 12/2022	ja
Soziales Managementsystem an allen Standorten	bis 2023/24	ja
• Ungarn	bis 12/2024	ja
• Rumänien	bis 12/2024	ja
• Indien	bis 12/2023	ja
Umfassende Produkt-Nachhaltigkeitsstandards etabliert & in der Produktentwicklung verankert	kontinuierlich	ja
Produkt-Informationssystem für die gesamte Modellpalette verfügbar	bis 06/2021	ja
Erfolgsmessung etablieren und Nachhaltigkeitsleistung verbessern	kontinuierliche Verbesserung	ja

1) Erforderte Kompensation (Klimaschutzprojekt).

2) Drei Berichte bereits veröffentlicht.

luna Analyse

Das luna Kernteam hat Stakeholder:innen identifiziert, Risiken und Chancen abgewogen und Umweltaspekte im Zuge des Aufbaus des EMAS-Umweltmanagementsystems zusammengefasst. Weitere Details finden Sie in den Anhängen A und B unseres Nachhaltigkeitsberichts im Downloadbereich unserer Webpage legero-united.com/downloads.



Regulatorische Rahmenbedingungen und internationale Standards



Initiative	legero united Status
GHG Protocol	Wir orientieren unsere Treibhausgasbilanz am Greenhouse Gas Protocol, dem internationalen Standard zur Bilanzierung von Treibhausgasemissionen. Er unterteilt Emissionen in Scope 1 (direkte), Scope 2 (indirekte, energiebezogene) und Scope 3 (vorgelagerte, nachgelagerte) Emissionen. Das GHG Protocol wurde 2001 als Reaktion auf das Kyoto-Protokoll und die zunehmende Notwendigkeit zur Emissionsmessung entwickelt. Heute bildet es die Grundlage für viele andere Standards, wie z. B. die SBTi und Teile der CSRD.
GRI Reporting Standards	Unseren Nachhaltigkeitsbericht bauen wir bislang in Anlehnung an die GRI Standards auf. Die Global Reporting Initiative (GRI) bietet ein weltweit anerkanntes Rahmenwerk für die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Es hilft Unternehmen, ihre ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen transparent darzustellen. 1997 gegründet, war die GRI eine der ersten Organisationen, die Standards für freiwillige Nachhaltigkeitsberichte entwickelte. Sie hat sich seither als globaler Standard etabliert. Zukünftig werden wir uns bei der Berichterstattung an den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) orientieren.
EU Green Deal und CSRD	Der EU Green Deal ist die Nachhaltigkeitsstrategie der Europäischen Union mit dem Ziel, Europa bis 2050 klimaneutral zu machen. Er wurde 2019 vorgestellt und setzte die politische Agenda für nachhaltiges Wirtschaften. Für uns als international agierendes, produzierendes Unternehmen ergeben sich dadurch konkrete Verpflichtungen. Neben der Lieferkettensorgfaltspflicht und der Ökodesign-Verordnung betrifft uns auch die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Diese verpflichtet Unternehmen zu einer umfassenden, standardisierten Nachhaltigkeitsberichterstattung nach ESRS. Damit passen wir unsere seit 2022 implementierte Berichterstattung an neue Standards an, bleiben dabei aber unserem Anspruch treu: transparent, verantwortungsvoll und zukunftsorientiert zu handeln.

Freiwillige Initiativen und Managementsysteme

Initiative	legero united Status
EMAS und ISO 14001	EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) und ISO 14001 sind etablierte, freiwillige Umweltmanagementsysteme. ISO 14001 ist ein international anerkannter Standard, während EMAS von der Europäischen Union entwickelt wurde und alle Anforderungen der ISO 14001 enthält – ergänzt um weitergehende Vorgaben wie etwa eine verpflichtende Umwelterklärung. Seit 2021 haben wir schrittweise in all unseren Standorten ein Umweltmanagementsystem implementiert.
CO₂-Fußabdruck und Higg Index	Wir gehören in der Schuhbranche zu den Vorreitern bei der Berechnung der Umweltauswirkungen unserer Produkte. Diese Ambition bringt allerdings auch besondere Herausforderungen mit sich: denn Schuhe bestehen aus einer Vielzahl unterschiedlicher Materialien und Komponenten. Das macht die Datenerhebung und -bewertung besonders anspruchsvoll. Dennoch wollen wir unserem Anspruch einer umfassenden Darstellung der Umweltauswirkungen unseres Unternehmens gerecht werden: um Transparenz zu schaffen, Optimierungspotenziale zu erkennen und noch nachhaltiger zu produzieren. Zur Berechnung des CO ₂ -Fußabdrucks unserer Produkte nutzen wir den Higg Index, ein branchenweit anerkanntes Tool zur Bewertung der Nachhaltigkeit von Materialien, Produkten und Herstellungsprozessen. Er liefert Emissionswerte für alle Inhaltsstoffe, aus denen die Komponenten unserer Schuhe bestehen. Entwickelt von der Sustainable Apparel Coalition (heute: Cascale), ermöglicht der Higg Index eine standardisierte und vergleichbare Analyse der Umweltauswirkungen entlang der gesamten Lieferkette.
Science Based Targets initiative	Die Science Based Targets initiative unterstützt Unternehmen bei der Festlegung von CO ₂ -Reduktionszielen, die im Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen und dem 1,5-°C-Ziel stehen. Sie wurde 2015 als Reaktion auf die zunehmende Dringlichkeit der Klimakrise gegründet. Wir haben uns bereits 2021 zur SBTi bekannt und uns – nach langer und intensiver Datenerhebung – kurz- und langfristige Klimaziele gesetzt, welche Anfang 2024 von der SBTi validiert wurden. Jetzt arbeiten wir kontinuierlich an deren Umsetzung. Die zahlreichen klimapolitischen Entwicklungen und zunehmenden Umweltregulierungen der vergangenen Jahre stellen an uns als produzierendes Unternehmen immer neue Anforderungen. Wir orientieren uns im Sinne unserer Unternehmenswerte der wahrhaftigen Sorge bewusst an ihnen. Denn wir nehmen unsere soziale und ökologische Verantwortung wahr und streben danach, in allen Bereichen unseres wirtschaftlichen Handelns unsere Umweltbelastung zu reduzieren und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten.

Aktivitäten und Mitgliedschaften

Wir finden: Je mehr Unternehmen bei etablierten Initiativen mitmachen, desto mehr bewirken wir am Markt. Zum Wohl von Mensch und Umwelt. Wir haben uns daher zur Teilnahme an folgenden Initiativen verpflichtet:

Initiative	legero united Status	Weiterführender Link
cads	Mitglied	cads-shoes.com/de
Leather Working Group	Mitglied. Wir bevorzugen Gerbereien mit LWG-Zertifizierung in Gold und Silber	leatherworkinggroup.com
Naturschutzbund Steiermark	Mitglied	naturschutzbundsteiermark.at
respACT	Mitglied	respact.at
Worldly	Nutzung des Higg Index zur Berechnung unserer Scope 3 Emissionen	worldly.io/de
Science Based Targets initiative	Teilnahme ab 2021, validiert ab 2024	sciencebasedtargets.org

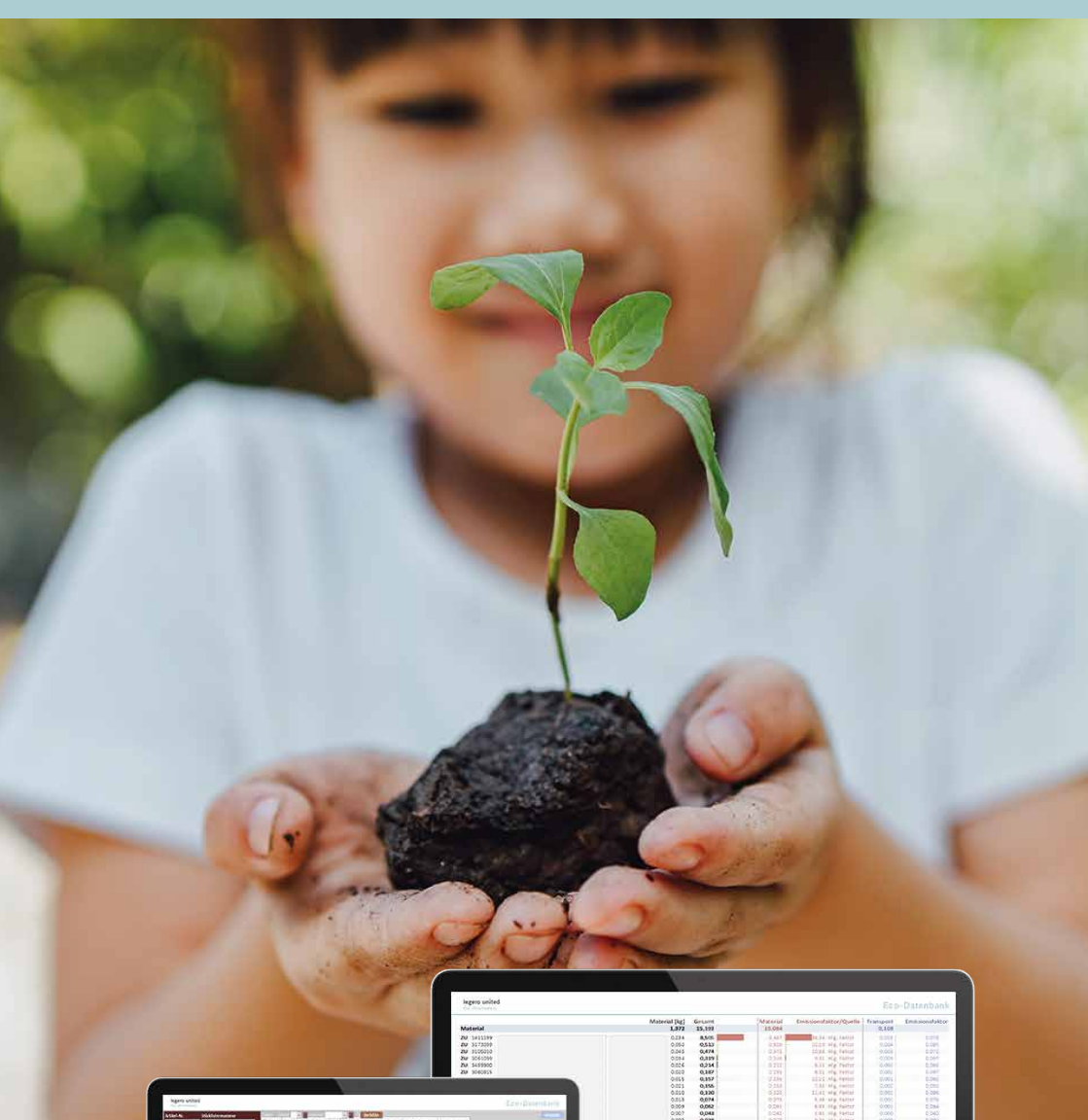


Auszeichnungen und Zertifizierungen

Unsere Marken und Standorte wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. Diese Auszeichnungen und Zertifizierungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts aktuell:

Initiative	Jahr	Standort/Marke	Weiterführender Link
Österreichisches Umweltzeichen	seit 2021	Think!	umweltzeichen.at
Blauer Engel	seit 2022	alle drei Unternehmensmarken: superfit, legero, Think!	blauer-engel.de
100% Vegan PFI	seit 2024	unsere Unternehmensmarken superfit und legero	pfi-germany.de
EMAS	seit 2021	alle europäischen Unternehmensstandorte	webgate.ec.europa.eu (EMAS-Register)
ISO 14001	seit 2022	Standort Indien	Siehe Anhang D Nachhaltigkeitsbericht legero-united.com/downloads
ISO 9001	seit 2021	Standort Indien	Siehe Anhang D Nachhaltigkeitsbericht legero-united.com/downloads
SA8000	seit 2023	Standorte Indien (seit 2023) und Rumänien (seit 2024)	Siehe Anhang C, D Nachhaltigkeitsbericht legero-united.com/downloads



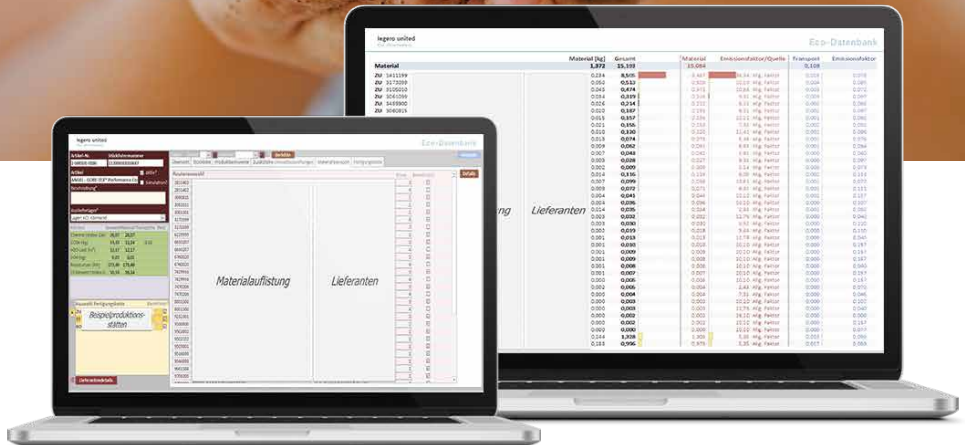


Unsere Eco-Datenbank – ausgezeichnet nachhaltig

Die Eco-Datenbank ist unsere unternehmenseigene Datenbank zur Berechnung des CO₂-Fußabdrucks unserer Artikel. Bereits seit 2021 können wir mithilfe der Eco-Datenbank die Umwelteinflüsse unserer Produkte genau berechnen und sind damit ein Vorreiter in der Schuhbranche.

Mittlerweile gibt es auf dem Markt bereits eine wachsende Zahl an innovativen und vereinfachten Tools zur CO₂-Bilanzierung. Das ermöglicht Unternehmen, ihren ökologischen Fußabdruck besser messbar zu machen. Dennoch bleiben wir bestrebt, auch weiterhin eine führende Rolle bei der Berechnung unserer Emissionen und bei der Förderung von Transparenz und Nachhaltigkeit in unserer Branche einzunehmen. Vom österreichischen Bundesministerium für Umwelt und Klimaschutz haben wir für unsere Eco-Datenbank 2022 den

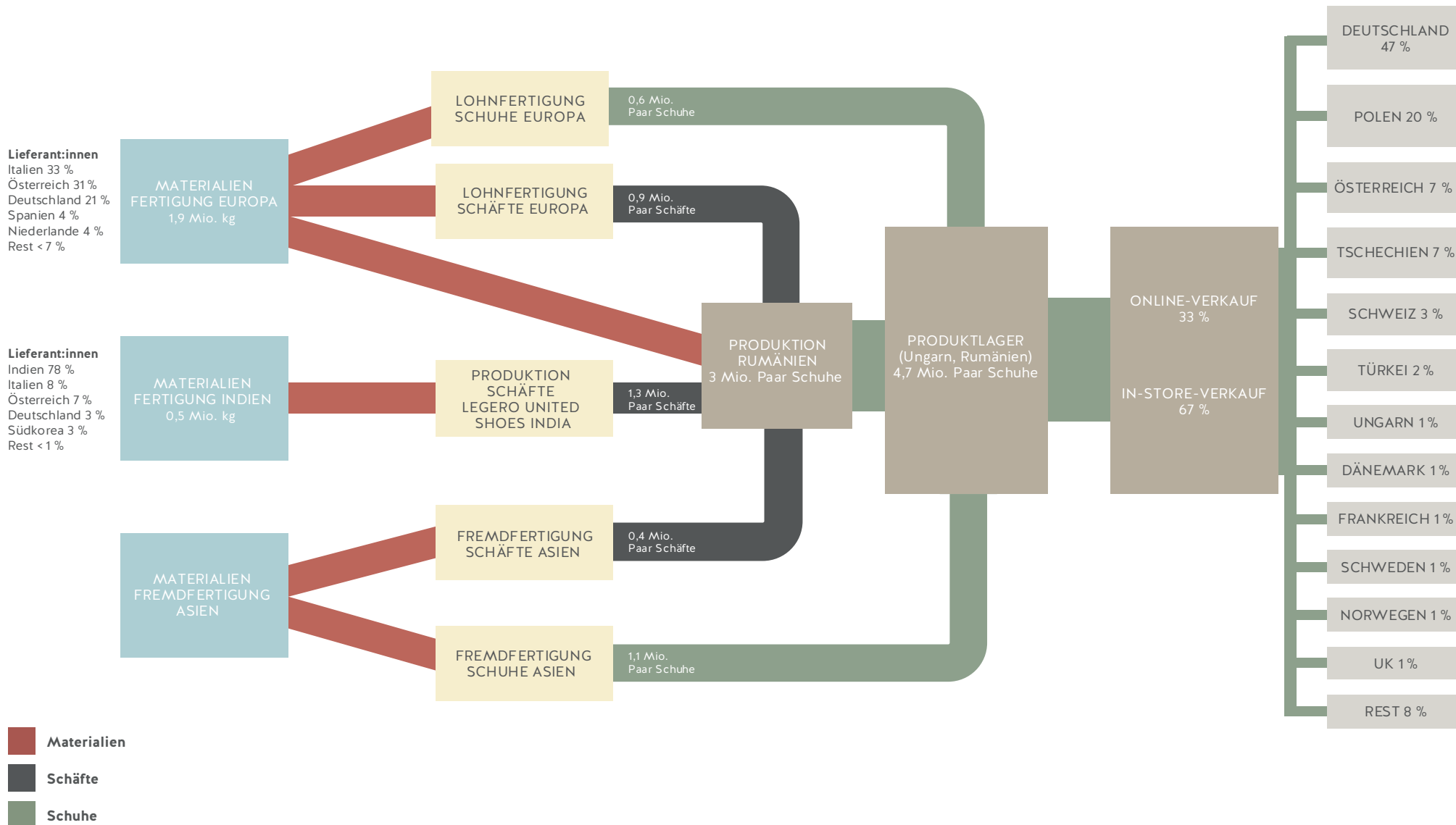
Umweltmanagementpreis für die beste Umwelt- und Klimaschutzmaßnahme erhalten. 2023 wurden wir für unsere Eco-Datenbank mit dem German Innovation Award in der Kategorie „Business to Business – Information Technologies“ sowie mit dem österreichischen Wirtschaftspreis eAward in der Kategorie „Nachhaltigkeit und smarte Daten“ ausgezeichnet. 2024 haben wir dafür den Trigos Award, Österreichs renommierten Preis für Nachhaltigkeit und CSR, in der Kategorie Klimaschutz erhalten.



Eine genauere Beschreibung der Funktionsweise unserer Eco-Datenbank findet sich im Nachhaltigkeitsbericht 2022 unter: legero-uni.com/downloads

Wertschöpfungskette

Die Grafik illustriert die Wertschöpfungskette für unsere im Jahr 2024 produzierten Paar Schuhe. Eine Darstellung der Wertschöpfungskette der vergangenen Jahre findet sich außerdem im Vorjahresbericht unter: legero-united.com/downloads



Fokus der Maßnahmen

Der Großteil unserer Treibhausgasemissionen ist dem Scope 3 (vor- und nachgelagerte, indirekte Emissionen) zuzuordnen.

Das inkludiert alle Materialien und Produkte, die wir einkaufen, um unsere Schuhe zu produzieren, sowie Emissionen aus vor- und nachgelagerten Transporten. Eine enge Zusammenarbeit mit all unseren Lieferant:innen entlang der Wertschöpfungskette und eine nachhaltige Materialbeschaffung stehen daher bei uns besonders im Fokus.

VIOS® UND NACHHALTIGE MATERIALENTWICKLUNG

VIOS® ist unsere Entwicklungsplattform für nachhaltige Materialien und Produkte. Sie wurde bereits 2013 etabliert. Das Wort VIOS leitet sich aus dem griechischen Begriff BIOS und den lateinischen Begriffen VIVO und VIA ab: Natur, Leben, Weg. Mit VIOS® bearbeiten wir das Thema Nachhaltigkeit möglichst holistisch – und wissenschaftlich fundiert. Dafür haben wir mit der VIOS® Restricted Substance List unseren eigenen Standard geschaffen: Er stellt weit höhere Grenzwertanforderungen, als es der Gesetzgeber oder Qualitätssiegel vorschreiben. Ziel ist es, maximal nachhaltiges Material für die Fertigung von Schuhen zu gewährleisten. Wir untersuchen Materialien chemisch umfassend



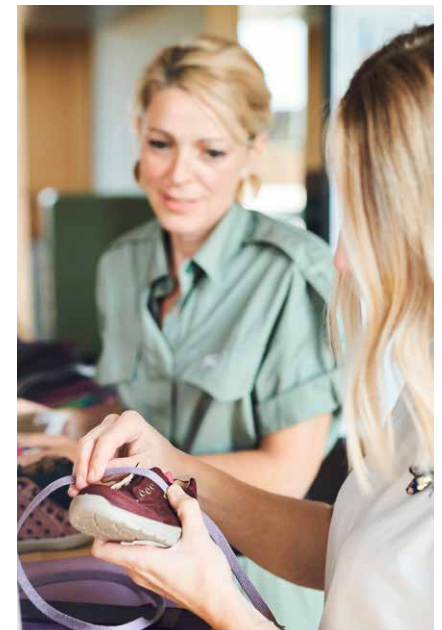
und mit strengen Grenzwertvorgaben. Erst wenn uns das Ergebnis vorliegt, starten wir mit den Materiallieferant:innen einen Entwicklungsprozess mit dem Ziel, jeweils weniger Zusätze einzusetzen. Das tun wir, ohne die Messlatte der physikalischen Anforderungen nach unten zu korrigieren. Denn unsere Schuhe müssen weiterhin strapazierfähig und damit langlebig bleiben. Nachhaltigkeit bedeutet für uns aber mehr als nur schadstoffreduzierte Materialien. Deshalb liegt uns das Thema Kreislaufwirtschaft besonders am Herzen. Unser Ziel ist es, unsere Schuhe so zu designen, dass sie im Zuge technologischer Entwicklungen immer besser in



einen stofflichen Kreislauf rückgeführt werden können.

Darüber hinaus setzen wir auf Second Life, um Ressourcen zu schonen und die Umweltbelastung weiter zu reduzieren. Wir möchten unsere Kund:innen motivieren, ihre Schuhe zu pflegen, zu reparieren und ihnen ein zweites Leben zu schenken – sei es durch Weitergabe, Upcycling oder andere nachhaltige Nutzungsmöglichkeiten. So tragen wir gemeinsam dazu bei, wertvolle Rohstoffe zu bewahren und die Umwelt langfristig zu entlasten.

Durch Innovation, Forschung und Neugier entwickeln wir nachhaltige Lösungen kontinuierlich weiter – mit einem ganzheitlichen Blick auf die Umwelt, unsere Verantwortung und die kommenden Generationen.



Lieferantenbefragung und -bewertung

Ein zentraler Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist die enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferant:innen.

Da der größte Teil unserer Emissionen aus Scope-3-Emissionen resultiert, sehen wir in der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartner:innen einen wesentlichen Hebel zur Verringerung unseres ökologischen Fußabdrucks. Ebenso legen wir großen Wert auf eine transparente Lieferkette, in der soziale Standards entlang der gesamten Wertschöpfungskette eingehalten werden. Durch die jährliche Lieferantenbefragung und -bewertung stellen wir sicher, dass unsere Partner:innen denselben Weg wie wir einschlagen, wenn es um Umwelt-, Ethik- und Sozialthemen geht. Im Jahr 2025 liegt ein besonderer Fokus auf den kommenden EU-Regelungen und -Gesetzen, wie dem ESG Reporting und dem Lieferkettengesetz (CSDDD). Diese Vorschriften betreffen nicht nur unser Unternehmen, sondern auch unsere Lieferant:innen innerhalb und außerhalb der EU, weshalb wir großen Wert auf eine transparente und zukunftsorientierte Zusammenarbeit legen. Ein weiteres wichtiges Thema ist der Umgang mit PFAS-Chemikalien. PFAS (per- und polyfluorierte Alkylverbindungen) sind eine Gruppe synthetischer Chemikalien, die aufgrund ihrer extremen Beständigkeit unter anderem

in der Textil- und Schuhindustrie für wasserabweisende Materialien verwendet werden. Wir streben an, vollständig auf den Einsatz von PFAS zu verzichten. Daher müssen unsere Lieferant:innen sicherstellen, dass ihre Produkte und Prozesse mit unseren Vorgaben übereinstimmen.

Die jährliche Lieferantenbefragung ist so gestaltet, dass wir den Fortschritt unserer Partner:innen in den relevanten Bereichen nachvollziehen können. Wir übermitteln dazu Dokumente, die unterzeichnet werden müssen, darunter unser Code of Conduct, unsere Beschaffungsrichtlinie, die Restricted Substance List und SVHC Candidates sowie Informationen zur PFAS-Regulierung in der EU. Darüber hinaus bitten wir unsere Lieferant:innen, einen detaillierten Online-Fragebogen auszufüllen, in dem sie ihre aktuellen Maßnahmen und Fortschritte in den Bereichen Nachhaltigkeit, soziale Standards und Vermeidung gefährlicher Chemikalien darlegen.

Diese enge und regelmäßige Zusammenarbeit ist unerlässlich, um gemeinsam nachhaltige Ziele zu erreichen und den globalen Herausforderungen im Bereich der Umweltverantwortung und sozialen Gerechtigkeit gerecht zu werden.





Nachhaltige Bauweise bei der Erweiterung unseres Standorts Indien

An unserem Standort in Indien wurde 2024 mit dem Bau einer zweiten Produktionshalle begonnen, die voraussichtlich im Laufe des Jahres 2025 in Betrieb genommen wird.

Beim Bau der neuen Halle legen wir großen Wert auf eine nachhaltige Bauweise. Statt herkömmlicher roter Ziegel verwenden wir CLC-Blöcke (Cellular Lightweight Concrete) aus Flugasche – einem schwer zu entsorgenden Industrieabfall. Die Nutzung von Flugasche in CLC-Blöcken verringert den Bedarf an natürlichen Rohstoffen wie Zement und verbessert gleichzeitig die Entsorgung von Flugasche. Diese Blöcke sind leicht, isolierend und benötigen bei der Herstellung weniger Energie als traditionelle Ziegel. Für den Mörtel setzen wir M-Sand (Manufactured Sand) anstelle von Flusssand ein, wodurch die Belastung natürlicher Sandressourcen reduziert und die Umweltbelastung durch den Abbau von Flusssand verringert wird. Ein weiteres nachhaltiges Element ist die Wahl der Dacheindeckung. Die Galvalume-Dachplatten, die auf der Un-

terseite mit einer Aluminiumfolie versehen sind, reflektieren Wärme und tragen so zur Reduzierung der Innentemperatur bei. Besonders in heißen Klimazonen führt dies zu einer Verringerung der Energiekosten, da weniger gekühlt werden muss. Zusätzlich integrieren wir begrünte Flächen auf dem Grundstück, um die Luftqualität zu verbessern und die Biodiversität zu fördern. Ein weiteres Highlight ist die geplante Photovoltaik-Anlage auf dem Dach – zusätzlich zu der bereits bestehenden Photovoltaik-Anlage auf dem ersten Dach. Beide leisten einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung unseres Standorts.

Umgesetzte luna Maßnahmen und Projekte nach Handlungsfeldern



Handlungsfeld	Maßnahme
 PEOPLE	Förderung nachhaltiger Mitarbeiter-Mobilität durch Bereitstellung von Firmenbussen an den produzierenden Standorten
	Implementierung des sozialen Managementsystems SA8000 an den Produktionsstandorten Rumänien und Indien inkl. Zertifizierung und regelmäßiger Überwachungsaudits; Umsetzung von SA8000 auch an ungarischen Standorten (ohne Zertifizierung)
	Weiterführende Ausbildung zum internen Auditor an jedem Standort
 PLANET	Start der Implementierung von Kreislaufwirtschaft im Bereich der Materialentwicklung (gesteuert über VIOS® Plattform)
	Förderung der Biodiversität an den Standorten: Beitritt zum Naturschutzbund Steiermark
	Sponsoring eines Miyawaki-Aufforstungsprojekts in Indien durch Legero United India
	Nachhaltiges Beleuchtungskonzept in Körmend und Martfü ausgebaut
	Konsequenterer Trennung und Erfassung der Müllfraktionen an den Standorten
	Nachhaltige Baumaterialien und Errichtung einer zweiten Photovoltaik-Anlage am Standort Indien
	Konsequente Erfassung aller verwendeten Betriebsstoffe inkl. deren Umweltauswirkungen
Austausch der Fenster am Standort Martfü	

Handlungsfeld	Maßnahme
 PRODUCT	Jährliche Lieferantenbefragung und Bewertung der Partner:innen
	Konsequentes Sourcing von lokalen Materialien zur Senkung des CO ₂ -Fußabdrucks
	Implementierung einer eigenen Abteilung für nachhaltige Materialentwicklung
	Fokusprojekt im Chemiebereich: PFAS-freie Ausrüstung
 PROFIT	Wiederverwertung von Verschnitt und Materialabfällen
	Effizienzsteigerung durch Weiterführung der implementierten Umweltmanagementsysteme
	Aus- und Weiterbildung von Mitarbeiter:innen zur Steigerung der Produktqualität und Ressourceneffizienz
	Konzentration der Fertigungskette auf den jeweiligen Standort bzw. das jeweilige Produktionsland zur Vermeidung von Zwischenlagern und Fertigungswegen
	Steigerung der Auslieferungsperformance als zuverlässiger Wirtschaftspartner



Eine detaillierte Beschreibung unserer umgesetzten Maßnahmen im Umweltbereich kann unserer aktuellen EMAS-Umwelterklärung entnommen werden: legero-united.com/downloads

Unsere Treibhausgas-emissionen

Mit unserer luna machen wir unsere Umweltauswirkungen sichtbar und können damit unsere Umweltleistung messbar verbessern. Unsere Emissionen berechnen wir dabei mithilfe wissenschaftlich fundierter Datenbanken und Indizes.

Bereits bei der Definition der legero united Nachhaltigkeitsagenda stand der unternehmensweite Treibhausgasausstoß im Fokus. Mittlerweile erfassen wir alle relevanten Emissionsbereiche präzise und umfassend, verbessern unsere

Datenlage laufend, um stetig den neuen Anforderungen und Standards zu entsprechen. Seit 2023 legen wir eine vollständige Treibhausgasbilanz gemäß den Vorgaben des GHG Protocol vor. Anfang 2024 bestätigte zudem die Science Based Targets initiative, dass unsere Bilanz den höchsten aktuellen Standards entspricht. Mit der diesjährigen Bilanz passen wir die Bezeichnungen an die in der Delegierten Verordnung (EU) 2023/2772 zur Nachhaltigkeitsberichterstattung festgelegten Terminologien an. Die Kapitelstruktur unserer Treibhausgasbilanz bleibt jedoch unverändert, um die Vergleichbarkeit weiterhin zu gewährleisten, bis wir dem ESG Reporting unterliegen und über Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken berichten müssen.



© Gina Spinelli/Unsplash



UNSERE TREIBHAUSGASBILANZ 2024

Scope	Umfang	t CO ₂ e
Scope 1	Treibstoffe, Gas, Kältemittel	900
Scope 2	Strom, Fernwärme, Nahwärme	1.104
Scope 3	Vor- und nachgelagerte Emissionen aus der Wertschöpfungskette	40.204
3.1 Erworbene Waren und Dienstleistungen	Roh- und Hilfsstoffe, Betriebsstoffe, Handelswaren, T-Services, Abfall & Energie bei LF	27.275
3.2 Investitionsgüter	Investitionen in Kapitalgüter	1.153
3.3 Aktivitäten im Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie (nicht in Scope 1 oder 2 enthalten)	Vorgelagerte Emissionen aus Scope 1 & 2	766
3.4 Vorgelagerter Transport und Vertrieb	Transporte durch Material- und Wareneinkauf und Auslieferungen an Kund:innen & externe Lagerhaltung	5.814
3.5 Abfallaufkommen in Betrieben	Abfälle aus Standorten und LF	410
3.6 Geschäftsreisen	Externe Flug-, Zug-, Bus- und Mietwagen-Reisen & Hotelaufenthalte	319
3.7 Pendelnde Mitarbeiter	Anreise der Mitarbeiter:innen an den Arbeitsplatz	776
3.8 Vorgelagerte geleaste Wirtschaftsgüter	nicht relevant für legero united	-
3.9 Nachgelagerter Transport	Anreise der Kund:innen zum externen stationären Handel, Lagerhaltung und Betrieb von externem stationärem und Online-Handel	2.430
3.10 Verarbeitung verkaufter Produkte	nicht relevant für legero united	-
3.11 Verwendung verkaufter Produkte	nicht relevant für legero united	-
3.12 Behandlung von Produkten am Ende der Lebensdauer		1.260
3.13 Nachgelagerte geleaste Wirtschaftsgüter	Entsorgung erzeugter Produkte	-
3.14 Franchises	nicht relevant für legero united	-
3.15 Investitionen	nicht relevant für legero united	-
Gesamtergebnis		

Unsere Umweltkennzahlen

Da wir seit 2022 an unseren eigenen Standorten ein Umweltmanagementsystem implementiert haben, ist uns die Erfassung und Lenkung der relevanten Umweltaspekte ein besonderes Anliegen. Nachfolgend finden sich Grafiken zu den wichtigsten erhobenen Kennzahlen.

EMISSIONEN

Die Gesamtemissionen im Jahr 2024 sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Steigerungen in einzelnen Kategorien sind teilweise auf veränderte Rahmenbedingungen zurückzuführen. So gingen Geschäftsreisen während der Corona-Pandemie deutlich zurück, haben sich in diesem Jahr wieder stabilisiert, bleiben jedoch weiterhin unter dem Niveau der Zeit vor der Pandemie. Unsere THG-Emissionen aus den Scopes 1 und 2 machen zwar mit knapp 5% nur einen geringen Anteil an den Gesamtemissionen aus, dennoch sind

auch hier Maßnahmen zur Reduktion erforderlich. Dies ist besonders relevant für die Erreichung unseres kurzfristigen Ziels, diese Emissionen bis 2030 um 42% zu senken. Zudem haben wir in diesen Bereichen die größte direkte Einflussmöglichkeit.

Der Ländervergleich zeigt, dass der Stromverbrauch an den Produktionsstandorten in Indien und Rumänien einen wesentlichen Beitrag zu den CO₂-Emissionen leistet. Daher sind bereits Projekte zur Installation von Photovoltaik-Anlagen in Planung. Am Standort Indien wurde eine solche Anlage im

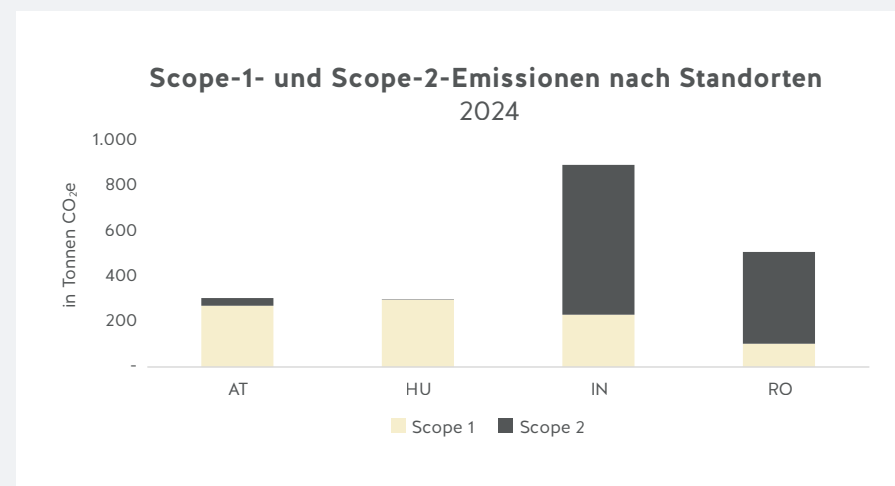
Scope 1, 2, 3 von 2021 bis 2024 in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	2021	2022	2023	2024
Scope 1	1.197	765	890	900
Scope 2	171	1.681	1.401	1.104
Scope 3	65.652	73.127	43.737	40.204
Gesamt	67.020	75.573	46.028	42.208
Produzierte Paare (mio)	5,4	6,6	4,6	4,7



Jahr 2024 erfolgreich in Betrieb genommen.

Zusätzlich verfolgen wir das Ziel, an allen Standorten zertifizierten Grünstrom zu beziehen. Während dies in Österreich und Ungarn schon erfolgreich umgesetzt wurde, bestehen in Rumänien und Indien weiterhin Herausfor-

derungen. Durch den verstärkten Bezug von Grünstrom konnten wir die Scope-2-Emissionen bereits deutlich senken. Für 2025 haben wir uns vorgenommen, die Datenerfassung weiter auszubauen, um noch besser feststellen zu können, wo wir den Hebel der Reduktion ansetzen können.





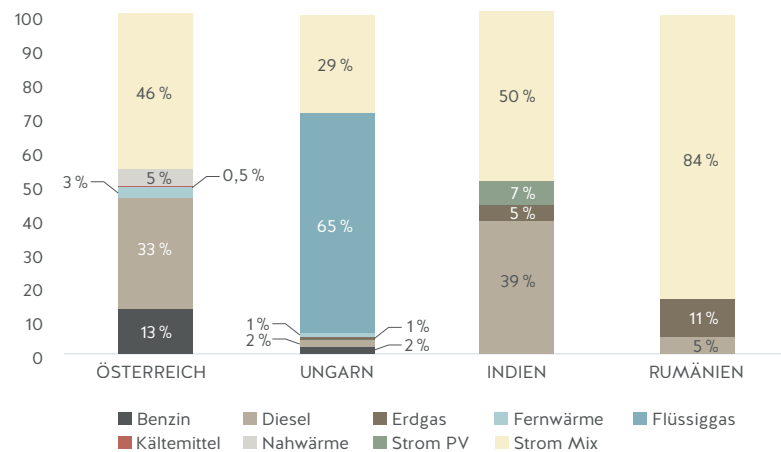
©Aaron Burden/Unsplash

ENERGIE

Der Energieverbrauch an unseren Standorten setzt sich vor allem aus Stromnutzung, Wärmebereitstellung und der Nutzung von Treibstoffen zusammen. Während an den Produktionsstandorten in Rumänien und Indien

sowie an den Bürostandorten in Österreich der Stromverbrauch den größten Anteil ausmacht, dominiert an den ungarischen Standorten die Wärmebereitstellung mit Gas.

Anteil Energieträger je Land

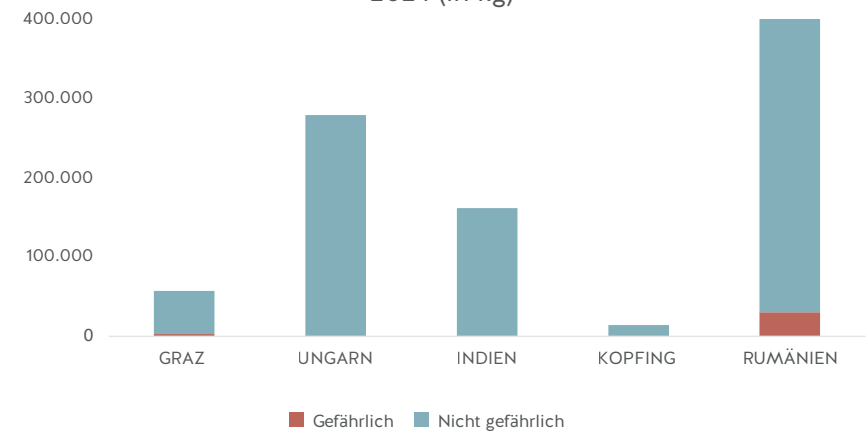


ABFALL

Unser Abfallaufkommen setzt sich aus gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen zusammen. Gefährliche Abfälle entstehen hauptsächlich durch Chemikalienreste am Standort in Rumänien, wo die Besohlung von Schuhen erfolgt. Nicht gefährliche Abfälle bestehen in Rumänien, Indien und Österreich vor allem aus Leder- und Textilresten sowie in Rumänien zusätzlich aus Kunststoffabfällen aus der Besohlung. In Ungarn, wo sich unser Zentrallager befindet, fallen vor allem große Mengen an Verpa-

ckungsmaterial an. Im Rahmen des Umweltmanagementsystems wurden an allen Standorten bereits wirksame Maßnahmen zur Abfallreduktion umgesetzt. Dazu gehören unter anderem die Wiederverwendung von Leder- und Textilresten in Aufarbeitungsprojekten sowie das Regranulieren und Beimischen von PVC- und TPU-Ausschüssen in der Besohlung. Diese Ansätze werden weiterhin verfolgt und kontinuierlich optimiert, um das Abfallaufkommen langfristig zu verringern.

Abfallaufkommen nach Standorten 2024 (in kg)



Soziales Engagement

Die Sorge für die Welt, die uns umgibt, ist Teil unserer Unternehmensphilosophie. Das umfasst einerseits die Natur, die uns die Grundlage für unser Leben schenkt. Und andererseits die Menschen.



Kinder aus dem SOS Kinderdorf besuchen unseren Headquarter-Campus.

Darum ist es uns ein besonderes Anliegen, Initiativen, die sich für soziale Belange einsetzen, aktiv zu unterstützen. Als Produzent von Kinderschuhem liegen uns vor allem Projekte am Herzen, die Kindern in Not helfen.

So unterstützen wir schon seit vielen Jahren das SOS Kinderdorf und luden auch dieses Jahr wieder zu einem Tag in unserem Headquarter ein. Ebenfalls haben wir zum „Internationalen Tag der Kinderrechte“ an UNICEF gespendet. Am „Giving Tuesday“ unterstützten wir das SOS Kinderdorf mit Sachspenden. Auch zu Weihnachten wurden im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ Sachspenden für bedürftige Kinder gesammelt. Im Rahmen der Aktion „Get Moving“ wurden dieses Jahr bereits zum zweiten Mal alle Mitarbeiter:innen im Headquarter dazu angehalten, fleißig Kilometer zu sammeln, um die Steirische Krebshilfe tatkräftig zu unterstützen.

Ebenso haben wir im „Pink October“ mit unserer Damenschuhmarke legero einen



Kinder der Arumbugal School & Nursery begrüßen unsere Geschäftsleitung bei ihrem Besuch in Vellore 2024.

Anteil der in unserem Online-Store generierten Umsätze an das Brustkrebsvorsorgeprojekt der Steirischen Krebshilfe gespendet.

SOZIALES ENGAGEMENT AN UNSEREN STANDORTEN

Neben externen Projekten ist uns aber natürlich auch das Wohlergehen unserer eigenen Mitarbeiter:innen ein großes Anliegen. In unseren Produktionsstätten in Indien und Rumänien kümmern wir uns beispielsweise darum, dass unsere Schuhmacher:innen mit einem von uns organisierten Transportmittel von zu Hause abgeholt werden. Dabei werden die Schichten mit ihnen abgestimmt, damit sie Privates und Berufliches optimal unter einen Hut bringen.

Die Arumbugal School & Nursery ist eine Bildungseinrichtung in Vellore, Indien, die 2016 gegründet wurde. Die Schule umfasst einen dreistufigen Kindergarten sowie zehn Schulstufen und betreut derzeit über 300 Schüler:innen

(Stand: 2024) mit einem Team von 18 Lehrer:innen.

Die Finanzierung der Schule erfolgt aufgrund der indischen Regulierungen überwiegend über Spenden. Legero India hat bisher pro produziertes Paar Schuhe rund fünf Indische Rupien an die Schule gespendet. Ab 2025 wird dieser Betrag auf rund sieben Indische Rupien pro Paar erhöht, um die schulische Infrastruktur weiter zu unterstützen. Im Juni 2024 wurde jedem Kind der Schule ein Paar Schuhe zur Vervollständigung der Schuluniform überreicht. Zusätzlich wurden die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen in die Produktionsstätte von Legero India eingeladen, um Einblicke in die Schuhproduktion zu erhalten und mögliche Ausbildungswege kennenzulernen. Als nächste Initiative plant Legero India, mehrere Computer an die Schule zu spenden, um den Schüler:innen eine grundlegende Ausbildung in digitalen Kompetenzen zu ermöglichen.

Mehr über unser soziales Engagement finden Sie auf unserer Webpage unter: legero-united.com/soziales



SA8000- Zertifizierung

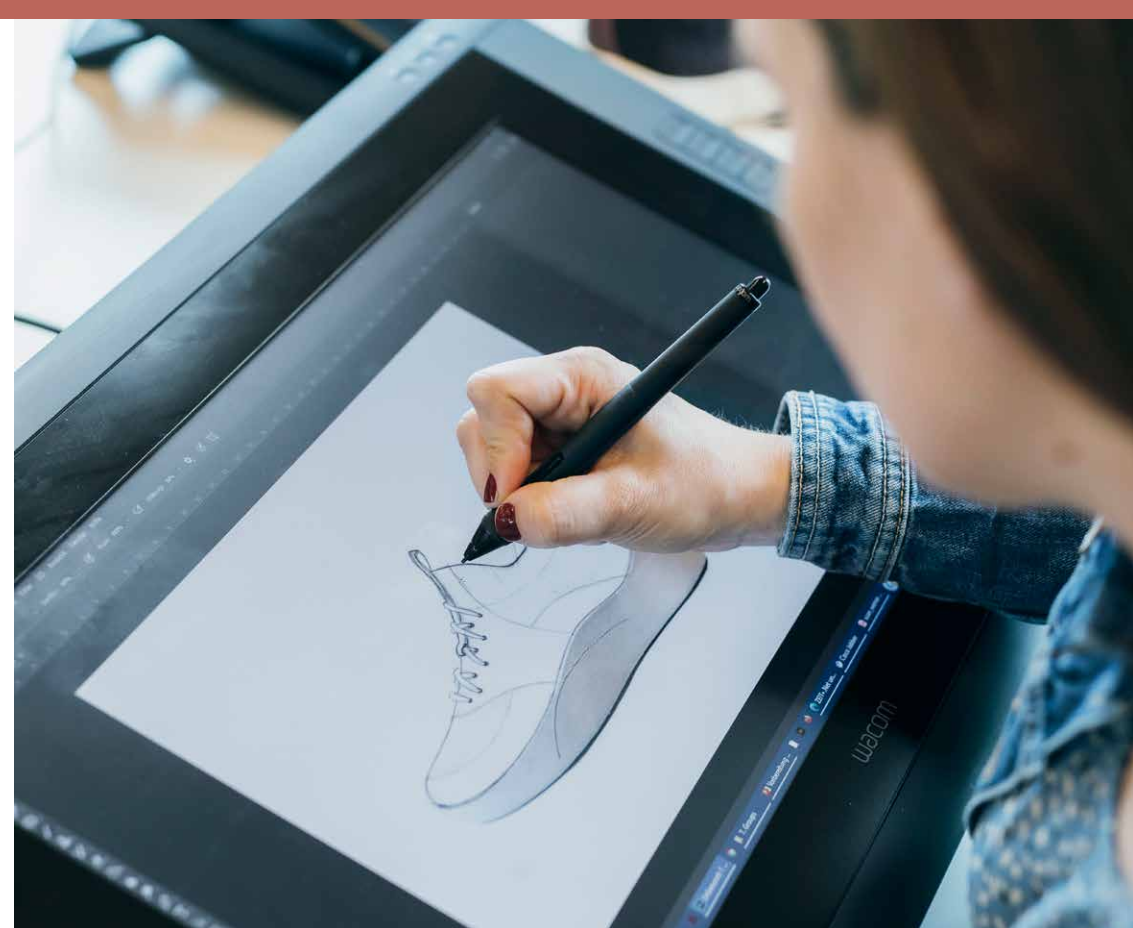
Im Rahmen unserer sozialen Verantwortung wurden 2023 unser Standort in Indien und 2024 unser Standort in Rumänien erfolgreich nach dem SA8000-Standard zertifiziert.



Der SA8000-Standard ist ein international anerkanntes System, das die Einhaltung grundlegender Arbeitsrechte garantiert. Dazu gehört unter anderem das Verbot von Kinderarbeit, faire Arbeitszeiten, angemessene Löhne, sichere Arbeitsbedingungen und das Recht auf Vereinigungsfreiheit.

Die Zertifizierung nach SA8000 ist für uns ein wichtiger Schritt, um unsere Verpflichtung zu sozialer Verantwortung und zu fairen Arbeitspraktiken zu unterstreichen. Sie zeigt unser Engagement für die Rechte und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden und sichert zugleich eine weltweit nachhaltige und ethisch verantwortungsvolle Geschäftspraxis.

Für die Etablierung des SA8000-Standards wurden zunächst umfassende interne Audits durchgeführt, um die Einhaltung aller Anforderungen zu prüfen und gegebenenfalls notwendige Anpassungen vorzunehmen. Danach erfolgten externe Audits durch eine unabhängige Prüfstelle, die den gesamten Prozess validierten.



Darüber hinaus finden regelmäßige, unangekündigte Überwachungsaudits statt, um sicherzustellen, dass die festgelegten Standards konsequent eingehalten werden. Umsetzung und Aufrechterhaltung des SA8000-Standards

sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Engagements, die höchsten sozialen und ethischen Standards in unserer täglichen Geschäftspraxis sicherzustellen und fortlaufend weiterzuentwickeln.



Eine detaillierte Beschreibung unserer SA8000 Richtlinien zur gesellschaftlichen Verantwortung findet sich im Downloadbereich unserer Webpage: legero-united.com/downloads



Code of Conduct

Seit vielen Jahren unterhält legero united internationale Geschäftsbeziehungen und beschäftigt Mitarbeiter:innen aus der ganzen Welt.

Unser weltweites Team von Schuhmacher:innen setzt sich mit großem Engagement dafür ein, den Erfolg des Unternehmens langfristig zu sichern. Das Unternehmen ist sich seiner Verantwortung bewusst, für alle Menschen zu sorgen – unabhängig davon, ob sie direkt bei legero united angestellt sind oder nicht. Unser Verhaltenskodex (Code of Conduct) legt die grundlegenden Anforderungen fest, die legero united an Produktionsstätten und alle anderen Geschäftspartner:innen stellt. Er gilt nicht nur für das Unternehmen selbst, einschließlich aller Führungskräfte, Vorstandsmitglieder und Mitarbeitenden, sondern auch für alle direkten Partner:innen sowie alle Personen, die von direkten Partner:innen beauftragt oder beschäftigt werden und somit in den Produktionsprozess oder andere Geschäftsbeziehungen mit legero united eingebunden sind. Mit ihrer Unterschrift verpflichten sich alle Partner:innen, die in diesem Verhaltenskodex festgelegten Grundsätze zu befolgen. Die Einhaltung dieser zentralen

Vorgaben wird mindestens einmal jährlich von allen Partnerbetrieben überprüft und gegebenenfalls aktualisiert.

Tier-1-Lieferant:innen sind direkte Partnerunternehmen, mit denen das Unternehmen unmittelbar zusammenarbeitet. Das sind beispielsweise Produktionsstätten und Materiallieferant:innen, die unsere eigene Produktionsstandorte beliefern.

Tier-2-Lieferant:innen sind Zulieferer/Zulieferinnen von Tier-1-Partner:innen. Sie liefern Materialien und Komponenten, die direkt in die Schuhproduktion einfließen.

Tier-3-Lieferant:innen sind Unternehmen, die am Beginn der Lieferkette stehen.

Sie liefern Rohstoffe oder andere Vorprodukte, die von Tier-2-Lieferant:innen weiterverarbeitet werden und schlussendlich in die Endprodukte einfließen.

Im Zuge der EU-Lieferkettensorgfaltpflicht wird derzeit eine verpflichtende unternehmerische Berichtslegung für lediglich Tier-1-Lieferant:innen – also die direkte Zulieferstufe – evaluiert, um die Bürokratie zu reduzieren.



Unsere Mitarbeiter:innen

Wahrhaftig sorgend, wissend, schöpferisch, wegweisend. Das sind unsere Unternehmenswerte.

Und so ist auch das Arbeiten bei legero united. Wir verstehen uns als ein internationales Team Gleichgesinnter, in das sich jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter mit ihren und seinen Fähigkeiten einbringen kann. Engagement wird bei uns großgeschrieben: Wir engagieren uns für die Herstellung der besten Schu-

he, für ein menschliches Miteinander und für die Welt, in der wir leben. Nicht weil es Trend ist, sondern aus Überzeugung. Denn nur gemeinsam schaffen wir das Umfeld, das uns inspiriert und zu Höchstleistungen anspornt. Ein Umfeld, in dem wir stets weiterwachsen. Als Unternehmen und als Persönlichkeiten.

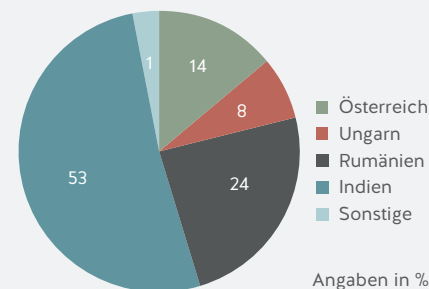
Unsere internen luna Auditor:innen



BESCHÄFTIGTE IN ZAHLEN

In Anlehnung an den europäischen Standard berichten wir ab 2024 alle Beschäftigten, unabhängig, ob diese aktiv sind oder in Karenz. Die Angaben beziehen sich auf die durchschnittliche Personenzahl per Monatsende.

Gesamtzahl Beschäftigte 2024	2.061
Frauen	1.540
Männer	521
davon in Österreich	279
davon in Ungarn	152
davon in Rumänien	500
davon in Indien	1.102
Sonstige (Deutschland, Dänemark, Norwegen, Schweden, Schweiz)	28



Gesamtzahl der Mitarbeiter:innen	2.061
Vollzeit	1.941
Frauen	1.434
Männer	507
Teilzeit	120
Frauen	106
Männer	14

Teilzeit pro Land	Österreich	Ungarn	Rumänien	Indien	Sonstige	Gesamt
Gesamtzahl Beschäftigte	279	152	500	1.102	28	2.061
davon Vollzeit	184	140	492	1.102	23	1.941
davon Teilzeit	95	12	8	0	5	120
Teilzeitquote in %	34 %	8 %	2 %	0 %	18 %	6 %
Teilzeitquote Vorjahr in %	34 %	6 %	0 %	0 %	0 %	5 %

DIVERSITÄTSKENNZAHLEN

Wir sehen Diversität als Erfolgsfaktor und fördern alle unsere Mitarbeitenden an all unseren Standorten. Dabei ermuntern wir vor allem auch Frauen, mehr Verantwortung zu übernehmen, was sich am Anteil von Frauen in Führungspositionen widerspiegelt.

Frauen in Führungspositionen	Österreich	Ungarn	Rumänien	Indien	Sonstige	Gesamt
Frauen	21	1	10	2	1	35
Männer	20	8	12	24	1	64
Frauen in %	51 %	12 %	46 %	8 %	50 %	35 %

Mitarbeitende unseres Standorts in Körmend, Ungarn



Wahlen in Österreich: Im März 2025 fand die Wahl des Betriebsrats am Standort Feldkirchen bei Graz statt. Von 227 Wahlberechtigten haben 133 Personen ihre Stimme abgegeben.



Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist uns wichtig. Dabei bietet Teilzeit in Österreich eine gute Möglichkeit, außerbetrieblichen Betreuungsverpflichtungen nachzukommen. Dies zeigt der hohe Anteil der Teilzeitarbeitenden in Österreich. Teilzeit wird auch für Weiterbildungen und vor der Pensionierung angeboten.

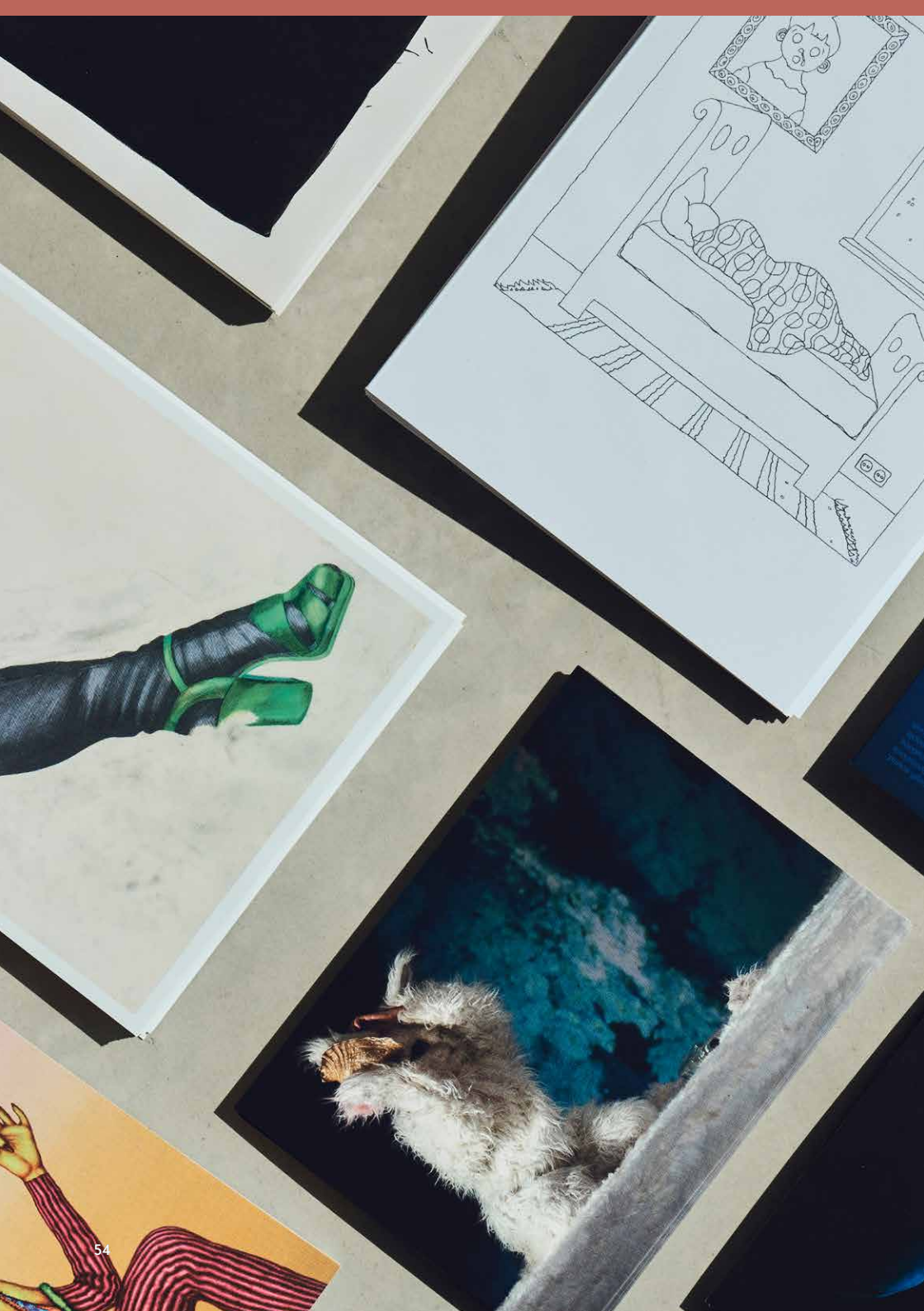
Mitarbeiter:innen nach Arbeitszeitmodell	Österreich	Ungarn	Rumänien	Indien	Sonstige	2.061
Frauen	199	102	333	893	13	1.540
davon Vollzeit	111	92	330	893	8	1.434
davon Teilzeit	88	10	3	0	5	106
Männer	80	50	167	209	15	521
davon Vollzeit	72	49	162	209	15	507
davon Teilzeit	8	2	5	0	0	14

ARBEITNEHMERVERTRETUNG AN DEN STANDORTEN

Standort	Arbeitnehmervertretung	Nächste Wahl
Österreich	Betriebsratswahl findet alle fünf Jahre am Standort Feldkirchen bei Graz statt	2030
Indien	Vertretung wird jedes Jahr gewählt, sie umfasst Komitees für die Bereiche sexuelle Belästigung, Gesundheit und Sicherheit, Wohlbefinden, Kantine	2026
Rumänien	Vertretung wird alle vier Jahre gewählt. Für jede Produktionslinie/Fertigungshalle gibt es eine Vertretung	2027
Ungarn	Vertretung wird alle vier Jahre gewählt: fünf Vertreter:innen aus unterschiedlichen Bereichen	2027



Wahlen in Indien: Die Wahl der Arbeitnehmervertretung fand im März 2025 statt. Es wurden die Komitees für die Bereiche Gesundheit und Sicherheit, Wohlbefinden, sexuelle Belästigung und Kantine neu gewählt. Von den 1.269 wahlberechtigten Mitarbeiter:innen haben alle ihr Recht zur Abstimmung genutzt.



Kulturförderung: Der Zeit ihre Kunst. Der Kunst ihre Freiheit

In Verantwortung für die Förderung einer freien und demokratischen Gesellschaft ist uns die Unterstützung von Kultur und Kunst ein großes Anliegen.

legero united hat 2011 alle Initiativen in der Kulturförderungsplattform con-tempus zusammengeführt. Unterstützt werden zeitgenössische Kunstinstitutionen, die lokal verankert und international rezipiert werden, dazu nachhaltig und unabhängig in jedem Kontext sind. Um Planungssicherheit zu geben, stellen wir langfristige finanzielle Unterstützungen als Donation zur Verfügung. In der Vergangenheit war die Freiheit der Kunst häufig das Erste, was in unsicheren Zei-

ten eingeschränkt wurde. Denn Kunst legt Probleme offen, nimmt sich mit kritischem Blick gesellschaftlicher Themen an, beeinflusst und prägt sie mitunter. Eine lebendige Gesellschaft braucht den Diskurs mit der Kunst, um sich im Austausch mit ihr weiterzuentwickeln. Deswegen arbeitet con-tempus frei nach dem Wahlspruch der Wiener Secession: „Der Zeit ihre Kunst. Der Kunst ihre Freiheit.“

Mehr über die Kulturförderungsinitiativen bei legero united finden Sie unter: legero-united.com/kultur sowie unter con-tempus.eu



VERWENDETE QUELLEN & DATENBANKEN FÜR DIE EMISSIONSBERECHNUNG

Für die Berechnung unserer Treibhausgasbilanz haben wir eine Vielzahl an Quellen und Datenbanken genutzt. Dabei versuchen wir immer, den aktuellen Stand der Wissenschaft abzubilden und so spezifische Faktoren wie möglich

einzusetzen. Damit stellen wir sicher, dass unsere Berechnungen korrekt, repräsentativ und aktuell sind. Eine Liste der eingesetzten Tools und Quellen findet sich in der nachstehenden Tabelle.

Tool/Quelle	Bereitsteller	Land	Version/Jahr
Anbieterspezifische Emissionsfaktoren für Strom	Stromlieferant	Österreich, Ungarn, Rumänien	2023-2024
Country specific electricity grid greenhouse gas emission factors	Carbon Footprint	Global	2021-2022
ecoinvent Database	ecoinvent	Schweiz	3.7.1
Emissionsfaktoren für Energieträger	Umweltbundesamt	Österreich	2023-2024
Emissionsfaktoren für Verkehrsmittel	Umweltbundesamt	Österreich	2023-2024
EXIOBASE	Climatiq.io	EU	2022-2023
GHG conversion factors	Department for Energy Security and Net Zero	Großbritannien	2022-2023
GWP von Kältemitteln	Umweltbundesamt	Deutschland	2019
Higg (Worldly) MSI	Cascale	Vereinigte Staaten	2024
India Specific Road Transport Emission Factors	India GHG Program	Indien	2015
PROBAS-Datenbank	Umweltbundesamt	Deutschland	2020



GRI

GRI Standards	GRI Disclosure	Titel
GRI 1: Foundation 2021		
GRI 2: General Disclosures 2021		
	2-1	Organizational details
1. The organization and its reporting practices	2-2	Entities included in the organization's sustainability reporting
	2-3	Reporting period, frequency and contact point
	2-4	Restatements of information
	2-5	External assurance
2. Activities and workers	2-6	Activities, value chain and other business relationships
	2-7	Employees
	2-8	Workers who are not employees
3. Governance	2-9	Governance structure and composition
	2-10	Nomination and selection of the highest governance body
	2-11	Chair of the highest governance body
	2-12	Role of the highest governance body in overseeing the management of impacts
	2-13	Delegation of responsibility for managing impacts
	2-14	Role of the highest governance body in sustainability reporting
	2-15	Conflicts of interest
	2-16	Communication of critical concerns

GRI Standards	GRI Disclosure	Titel
	2-17	Collective knowledge of the highest governance body
	2-18	Evaluation of the performance of the highest governance body
	2-19	Remuneration policies
	2-20	Process to determine remuneration
	2-21	Annual total compensation ratio
4. Strategy, policies and practices	2-22	Statement on sustainable development strategy
	2-23	Policy commitments
	2-24	Embedding policy commitments
	2-25	Processes to remediate negative impacts
	2-26	Mechanisms for seeking advice and raising concerns
	2-27	Compliance with laws and regulations
	2-28	Membership associations
5. Stakeholder engagement	2-29	Approach to stakeholder engagement
	2-30	Collective bargaining agreements
GRI 3: Material Topics 2021		
	3-1	Process to determine material topics
	3-2	List of material topics
	3-3	Management of material topics



Glossar

cads	Kooperation für abgesicherte definierte Standards bei den Schuh- und Lederwarenprodukten e.V. Setzt sich für Umweltverträglichkeit, Qualität und soziale Verantwortung in der Schuhbranche ein.	Higg Index	Der Higg Index dient der standardisierten Messung der Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette und wurde von der SAC (heute: Cascale) entwickelt. Er besteht aus einem Kernsatz von fünf Instrumenten, die zusammen die soziale und ökologische Leistung der Wertschöpfungskette und die Umweltauswirkungen von Produkten bewerten.
CO₂	Kohlenstoffdioxid. CO ₂ ist ein Gas mit der chemischen Verbindung aus Kohlenstoff und Sauerstoff und ein wichtiges Treibhausgas in der Erdatmosphäre. Seit Beginn der Industrialisierung steigt der Anteil von Kohlenstoffdioxid in der Erdatmosphäre stark an. Dies führt durch eine Verstärkung des Treibhauseffekts zur globalen Erderwärmung.	ILO	International Labour Organization. Sonderorganisation der Vereinten Nationen.
CO₂e	CO₂ equivalent. Die Treibhausgase (Methan, Lachgas, F-Gase etc.) tragen verschieden stark zur Klimaerwärmung bei, das ist deren Treibhausgaspotenzial, das relativ zu jenem von CO ₂ angegeben wird. Die Emissionsmenge eines Treibhausgases multipliziert mit dessen THG-Potenzial ergibt dann dessen Menge in CO ₂ e.	ISO 14001	Ein weltweit anerkannter und angewendeter Standard für Umweltmanagementsysteme, der alle Aspekte für eine stetige Verbesserung der Umweltleistung umfasst.
CoC	Code of Conduct (dt. Verhaltenskodex). Ein Code of Conduct ist eine Selbstverpflichtung, in unserem Fall eines Unternehmens, bestimmten Verhaltensmustern zu folgen oder diese zu unterlassen. Er legt Verhaltensweisen für Mitarbeiter:innen eines Unternehmens offen und enthält Richtlinien dafür, wie sich die Mitarbeitenden rechtlich korrekt, ethisch und sozial verhalten sollen. So werden Sozialstandards implementiert.	ISO 9001	Eine international anerkannte Norm für Qualitätsmanagementsysteme, die Anforderungen für die kontinuierliche Verbesserung von Prozessen festlegt.
EMAS	Eco-Management and Audit Scheme. Europäisches Umweltmanagementsystem, das Organisationen dabei unterstützt, ihre Umweltleistung zu bewerten, zu berichten und kontinuierlich zu verbessern.	LF	Lohnfertigung.
FF	Fremdfertigung.	LUI	Legero United Indien.
GHG	Greenhouse Gas Protocol (dt. Treibhausgasprotokoll). Gilt als der verbreitetste Standard zur Erstellung von Treibhausgasbilanzen. Eine private, transnationale Standardreihe, koordiniert von World Resources Institute und World Business Council for Sustainable Development.	LWG	Leather Working Group. Eine gemeinnützige Organisation, die die weltweit führende Umweltzertifizierung der Lederindustrie verantwortet.
		Richtlinie zur gesellschaftlichen Verantwortung	Verbindliche Vorgaben innerhalb eines sozialen Managementsystems, die festlegen, wie ein Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung wahrnimmt. Sie bilden die Grundlage für die Planung, Umsetzung und Überwachung sozialer Standards im Unternehmen und entlang der Lieferkette.
		RSL	Restricted Substance List. Eine Liste chemischer Substanzen, die aufgrund ihrer potenziellen Gefährdung für Gesundheit oder Umwelt in bestimmten Produkten eingeschränkt oder verboten sind.
		SA8000	Zertifizierung für soziale Verantwortung.
		SBTi	Science Based Targets Initiative. Die Science Based Targets Initiative verfolgt Klimaschutzmaßnahmen im privaten Sektor, indem sie Organisationen die Möglichkeit gibt, wissenschaftlich fundierte Emissionsreduktionsziele festzulegen.

Scope-1-Emissionen	<p>Das GHG Protocol differenziert in der Klimabilanzierung die Emissionsquellen nach drei Scopes.</p> <p>Scope-1-Emissionen sind direkte Emissionen aus Geschäften, die sich im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, zum Beispiel Emissionen der Fahrzeugflotte eines Unternehmens.</p>
Scope-2-Emissionen	<p>Scope-2-Emissionen sind indirekte Emissionen aus der Erzeugung von gekaufter oder erworbener Elektrizität, Dampf, Wärme oder Kälte, die von dem berichtenden Unternehmen verbraucht werden.</p>
Scope-3-Emissionen	<p>Scope-3-Emissionen sind alle indirekten Emissionen mit Ausnahme von Scope-2-Emissionen, die in der Wertschöpfungskette des berichtenden Unternehmens anfallen, einschließlich der vor- und nachgelagerten Emissionen.</p>
SDGs	<p>Sustainable Development Goals.</p> <p>Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung, die 2015 von allen Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen angenommen wurde, ist ein gemeinsames Konzept für Frieden und Wohlstand für die Menschen und den Planeten. Ihr Kernstück sind die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), die einen dringenden Aufruf zum Handeln aller Länder darstellen. Die SDGs zielen auf die Beendigung von Armut und anderen Entbehrungen ab, wobei zeitgleich Strategien zur Verbesserung von Gesundheit und Bildung, zur Verringerung von Ungleichheit und zur Ankurbelung des Wirtschaftswachstums angestrebt werden – und das alles bei gleichzeitiger Bekämpfung des Klimawandels und dem Schutz unserer Ozeane und Wälder.</p>
SVHC	<p>Substances of Very High Concern.</p> <p>Chemische Substanzen, die von der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) als besonders besorgniserregend eingestuft werden.</p>
Umwelt-erklärung	<p>Ein im Rahmen des EMAS-Umweltmanagementsystems regelmäßig aktualisiertes, von einem/einer Umweltgutachter:in validiertes Dokument, das die Umweltpolitik, Umweltziele und Umweltleistung einer Organisation transparent darstellt. Sie dient der Information der Öffentlichkeit und zeigt das Engagement für kontinuierliche Umweltverbesserung.</p>
Umwelt-leitlinien	<p>Auch Umweltpolitik genannt.</p> <p>Diese sind das Leitbild eines Unternehmens für die grundsätzliche strategische Ausrichtung in Umweltfragen. Die Umweltleitlinien bilden den Grundstein, an dem sich das gesamte Umweltmanagementsystem orientiert.</p>

Impressum

Herausgeber:

legero united
 Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H.
 Legero-United-Straße 4
 A-8073 Feldkirchen bei Graz
 Österreich

legero-united.com
sustainability@legero-united.com

April 2025